



# **Bericht über die Finanzlage**

## Geschäftsjahr 2022

# Inhaltsverzeichnis

Ziffer	Titel	Seite
<b>O.</b>	<b>Management Summary</b>	4
<b>A.</b>	<b>Geschäftstätigkeit</b>	
1.	Strategie und Ziele	5
1.1.	Nachhaltige Entwicklung	5
1.2.	Strategie und Ziel	5
1.2.1.	Grundstrategie	5
1.2.2.	Positionierung und Ziele	5
1.2.3.	Tätigkeitsprogramm	5
1.2.4.	Verwaltungsrat	5
1.3.	Wesentliche Geschäftssegmente	5
2.	Wesentliche Anteilseigner im Sinne von Art. 4, Abs. 2f VAG	6
3.	Wesentliche Niederlassungen	6
4.	Externe Revisionsstelle	6
5.	Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse	6
<b>B.</b>	<b>Unternehmenserfolg</b>	
1.	Versicherungstechnisches Ergebnis	7
1.1.	Prämien, Kosten, Schäden	7
1.2.	Vorjahresvergleiche	7
1.3.	Kommentierung der Angaben in der Segmentierung	7
2.	Finanzielles Ergebnis	
2.1.	Erträge und Aufwendungen der Kapitalanlagen	7
2.2.	Vorjahresvergleich	8
2.3.	Kommentierung der Angaben nach Anlageklassen	8
2.4.	Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste	8
3.	Sonstig Erträge und Aufwendungen	8
<b>C.</b>	<b>Corporate Governance und Risikomanagement</b>	
1.	Zusammensetzung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung	9
2.	Informationen zum Risikomanagement	9
2.1.	Risiko Managementsystem	9
2.2.	Risiko-Kategorien und Prozesse	10
2.3.	Compliance	11
2.4.	Internes Kontrollsystem (IKS)	11
2.5.	Beurteilung	11
2.6.	Interne Revision	11
2.7.	Business Continuity Management (BCM)	11
<b>D.</b>	<b>Risikoprofil</b>	
1.1.	Versicherungsrisiko	12
1.2.	Marktrisiko	13
1.3.	Kreditrisiko	13
1.4.	Operationelle Risiken	13
1.5.	Weitere wesentliche Risiken / Risikoexponierung	13
1.6.	Beschreibung wesentlicher Risikokonzentration	14
1.7.	Risikominderung und -überwachung	14

<b>E.</b>	<b>Bewertung (für Solvenzzwecke marktnahe Bewertung)</b>	
1.	Bewertung der Aktiven nach Anlageklassen	15
2.	Grundlagen und Methoden der Bewertung	15
3.	Quantitative und qualitative Erläuterung für jede Anlageklasse	15
4.	Marktnahe Bewertung der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen	15
5.	Marktnahe Bewertung der übrigen Verbindlichkeiten	16
5.1.	Wert der Rückstellungen für übrige Verbindlichkeiten	16
5.2.	Grundlagen, Methoden und Hauptannahmen	16
6.	Mindestbetrag	16
<b>F.</b>	<b>Kapitalmanagement</b>	
1.	Ziele, Strategie und Zeithorizont der Kapitalplanung	17
1.1.	Ziele	17
1.2.	Anlagestrategie und Zeithorizont	17
2.	Struktur, Höhe und Qualität des ausgewiesenen Eigenkapitals	17
3.	Wesentliche Änderungen während der Berichtsperiode	17
4.	Erläuterung zum ausgewiesenen Eigenkapital	17
<b>G.</b>	<b>Solvabilität</b>	
1.	Information über die Wahl des Solvenzmodells	18
2.	Zielkapital	18
2.1.	Aufteilung des Zielkapitals in seine wesentlichen Komponenten	18
2.2.	Wesentliche Komponente des Markt- und Versicherungsrisikos	19
2.3.	Vorjahresvergleich	20
3.	Risikotragendes Kapital	21
3.1.	Aufteilung risikotragendes Kapital in seine wesentlichen Komponenten	21
3.2.	Vorjahresvergleich	21
4.	Kommentar zur ausgewiesenen Solvabilität	21
5.	Information zur Solvabilität	22
<b>H.</b>	<b>Formular Anhang</b>	
1.1.	Bericht über die Finanzlage:	
	Marktnahe Bilanz	23
	Solvabilität Solo	24
	Unternehmenserfolg	25
1.2.	Auszug vom Geschäftsbericht	26-34

## O. Management Summary

Der Bericht wurde gestützt auf das FINMA-Rundschreiben 2016/2 erstellt und basiert somit auf Art. 111a und 203a der Aufsichtsverordnung (AVO; SR 961.011).

Gegenüber dem Vorjahr haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Insgesamt haben sich die Kennzahlen eher leicht verschlechtert, sie liegen aber immer noch deutlich über den Minimalwerten.

Als Kleinstversicherung ist bei der Swisssgaranta Versicherungsgenossenschaft das Risiko überschaubar. Die Solvabilität wurde mittels dem Standard-Modell der FINMA berechnet. Die gute Kapitalisierung deckt mehrfach alle versicherungstechnischen Risiken, Marktrisiken, Kreditrisiken sowie die operativen und strategischen Risiken ab.

Die strategischen Prozesse werden durch eine Kerngruppe bestehend aus Verwaltungsrat und dem Geschäftsführer bearbeitet und überwacht. Zur Strategieüberwachung gehört die Analyse und Beurteilung der strategischen Ausgangslage, die Positionierung, die Grundstrategie aber auch die künftige Ausrichtung.

In Einklang mit dem laufenden Strategieprozess wurde Ende 2022 ein Mitarbeiter für das Marktgebiet Zentralschweiz eingestellt. Zudem sind weitere Massnahmen geplant, um das weitere Wachstum anzukurbeln.

### **Bericht über die Finanzlage 2022 der Swisssgaranta Versicherungsgenossenschaft (nachfolgend Swisssgaranta genannt)**

Der Bericht gibt Aufschluss über folgende Themen:

- A. Geschäftstätigkeit
- B. Unternehmenserfolg
- C. Governance und Risikomanagement
- D. Risikoprofil
- E. Bewertungen
- F. Kapitalmanagement
- G. Solvabilität

## **A. Geschäftstätigkeit**

### **1. Strategie und Ziele**

#### **1.1. Nachhaltige Entwicklung**

Bereits im Jahr 1907 wurde für die in der Baubranche tätigen Dachdeckermeister eine Unfallversicherung gegründet. Seit der Einführung der obligatorischen Unfallversicherung UVG/SUVA im Jahre 1984 nahm die Mitgliederzahl der Unfallversicherung bei der Swissgaranta stetig ab. Als erweitertes Versicherungsangebot nehmen dafür die Kauttionen (Bau- und Erfüllungsgarantien) von Jahr zu Jahr stetig zu. Mit dem Namenswechsel ab 01.09.2011 von Dachdecker-Versicherungen zu Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft wurde der Grundstein für alle in der Baubranche tätigen Unternehmungen geöffnet. Als Kleinstversicherung kann die Swissgaranta für alle Unternehmungen in der Baubranche schnell, einfach und unkompliziert die gewünschten Garantien erstellen. Das Geschäft der Unfallversicherung nimmt weiterhin stetig ab.

### **1.2. Strategie und Ziele**

#### **1.2.1. Grundstrategie**

Als kleine Versicherungsgenossenschaft für Garantien in der Baubranche ist die Swissgaranta einzigartig. Sie gestaltet die Zukunft selbst, Schritt für Schritt. Die Unabhängigkeit beruht auf Erfolg und Stärke, nicht auf Grösse. Der im Jahr 2019 angestossene Strategieprozess wird schrittweise und etappiert verfolgt und zielt auf ein gesundes Wachstum.

Die Schlüsselkompetenz von Garantien soll zukünftig nicht nur in der ganzen Deutschschweiz vorhanden sein, sondern sich auch in der Westschweiz etablieren.

Die Strategie sieht vor, neue Angebote und Produkte zu prüfen, zu entwickeln und allenfalls anzubieten. Voraussetzung ist ein überschaubares Risiko und Marktwachstumschancen.

#### **1.2.2. Positionierung und Ziele**

Da die Swissgaranta beim Ausstellen von Garantien und bei Versicherungsabklärungen sowie Schadenbearbeitungen, schnell einfach und unkompliziert agiert, ist sie für bestehende Kunden bekannt und für Neukunden interessant.

#### **1.2.3. Tätigkeitsprogramm**

Im Rahmen des laufenden Prozesses liegt der Fokus weiterhin wie folgt: Breitere Abstützung der Geschäftsführung, Kernkompetenzen im Verwaltungsrat, Zentrale Ablage, Ausbau Westschweiz, Verstärkung Verkauf, laufende Aktualisierung der Reglemente, Prüfung neue Produkte.

#### **1.2.4. Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat wurde im Jahr 2020 ergänzt und damit die Kernkompetenzen gestärkt. Damit konnte eine Generationenwechsel unter Bewahrung des fachlichen Know-Hows ermöglicht werden. Mit dem Ausscheiden von einzelnen Verwaltungsratsmitgliedern im Jahr 2022 wurde dieser strategische Schritt abgeschlossen.

### **1.3. Wesentliche Geschäftssegmente**

Die Swissgaranta betreibt auch in Zukunft vorwiegend Kauttionen. Mit der Baugarantiever sicherung können alle auf dem Bau tätigen Unternehmungen mit Vorzahlungs-, Erfüllungs- oder Werksgarantiever sicherungen abgedeckt werden. Ein weiteres Geschäftssegment, welches aber

eher rückläufig ist, ist bei der Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft die Unfallversicherungen, welches zurzeit in Ergänzung zur SUVA oder Krankenversicherung abgeschlossen werden kann.

## **2. Wesentliche Anteilseigner im Sinne von Art. 4, Abs. 2f VAG**

Die Versicherung ist selbständig. Es sind keine Anteilseigner vorhanden. Aufgrund der Statuten und einem separaten Mitgliederreglement sind Unfallversicherte und spezielle Unternehmungen Genossenschaftsmitglieder bei der Swissgaranta. Sie sind an der Generalversammlung stimmberechtigt. Es besteht kein einbezahltes Genossenschaftskapital.

## **3. Wesentliche Niederlassungen**

Der Firmensitz ist in St. Gallen, per Januar 2023 wurde ein Büro in Bulle eröffnet

## **4. Externe Revisionsstelle**

Als externe Revisionsstelle amtet seit dem Jahre 2013 die Firma Ernst & Young AG mit Sitz in Zürich. Es handelt sich um eine staatlich beaufsichtigte Revisionsstelle, welche von der FINMA die Bewilligung zur Durchführung der Prüfungen bei der Swissgaranta erhalten hat.

## **5. Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse**

Es sind keine wesentlichen aussergewöhnlichen Ereignisse im abgelaufenen Geschäftsjahr aufgetreten. Auch die Schadenentwicklung ist im normalen Rahmen geblieben respektive zeigt ein erfreulich tiefes Niveau.

## B Unternehmenserfolg

Die dem Bericht zugrundeliegende und testierte Jahresrechnung liegt als Anhang bei.

### 1. Versicherungstechnisches Ergebnis

#### 1.1. Prämien, Kosten, Schäden

Die Bruttoprämieneinnahmen belaufen sich auf TCHF 880, was eine Steigerung von rund 1,7% gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Für Schadenzahlungen mussten TCHF 42.4 aufgewendet werden. Die Risiken sind unverändert zum Vorjahr, es wurden aber Sicherheitsrückstellungen (TCHF 86) gebildet, was zu einer Erhöhung der Rückstellungen in dieser Grösse führte.

#### 1.2. Vorjahresvergleich

in CHF	Anhang	2022	2021
Bruttoprämie		880'331.87	865'769.83
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>880'331.87</b>	<b>865'769.83</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		-	-
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>880'331.87</b>	<b>865'769.83</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-42'399.95	-19'878.50
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	8	-85'647.51	-150'163.11
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-128'047.46</b>	<b>-170'041.61</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-1'036'887.91	-824'141.58
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-1'164'935.37</b>	<b>-994'183.19</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>		<b>-284'603.50</b>	<b>-128'413.36</b>

#### 1.3. Kommentierung der Angaben in der Segmentierung

Die quantitativen Informationen sind im Anhang «Erfolg NL Solo» dargestellt.

Unfall:

Durch die rückläufige Zahl der Policen sinken die Bruttoeinnahmen. Die Schadenzahlungen bleiben minim (in 2022 allerdings ausnahmsweise überdurchschnittlich), durch die jährliche Rücklage von CHF 50'000 ergibt sich ein negatives Resultat. Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand wurde pauschal nach bester Schätzung anteilmässig belastet.

Kaution:

Hier steigen die Prämieinnahmen kontinuierlich, insbesondere durch das Wachstum in der Westschweiz. Durch äusserst bescheidene Schadenzahlungen, der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen und trotz erhöhtem Verwaltungsaufwand ergibt sich ein positives Ergebnis. Belastet wird das Ergebnis durch die sofortige und vollständige Rückstellung für schwebende Schäden, auch wenn die Höhe der effektiven Verpflichtung noch nicht bekannt ist.

Total:

Insgesamt haben sich die Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Durch die Bildung von Sicherheitsrückstellungen wird das versicherungstechnische Resultat negativ beeinflusst. Der Verwaltungsaufwand ist – basierend auf der Umsetzung der strategisch beschlossenen Neustrukturierung – insbesondere in den Bereichen Personal, Verwaltungsrat, Kommissionen und Kosten im Bereich Corporate Governance deutlich höher als im Vorjahr. Das Gesamtergebnis wird durch die negative Entwicklung an den Finanzmärkten zusätzlich negativ beeinflusst.

## 2. Finanzielles Ergebnis

### 2.1. Erträge und Aufwendungen der Kapitalanlagen

Die Bilanzierung der Wertschriften erfolgte im Gebundenen Vermögen und auch für die festverzinslichen Werte im freien Vermögen zu Accrual-Werten. Die übrigen Papiere im Umlaufvermögen sind zu Marktwerten bilanziert und die Wertschriften im Anlagevermögen zu Anschaffungswerten (allenfalls unter Berücksichtigung von stichtagsbezogenen tieferen Marktwerten). Im Rahmen dieser Bilanzierungsrichtlinien sind in den Erträgen und Aufwänden aus Kapitalanlagen die realisierten und nicht realisierten Kapitalgewinne und Kapitalverluste enthalten. In den Aufwendungen sind auch die Bank- und Depotspesen enthalten. Die Detailzahlen sind aus Abschnitt 2.2. nachfolgend ersichtlich.

### 2.2. Vorjahresvergleich

Aufgrund der negativen Börsenentwicklung liegen die Aufwände (nicht realisierte Verluste) deutlich über dem Vorjahr. Die mit TCHF 100 dotierte Kursschwankungsreserve wurde im Berichtsjahr 2022 aufgelöst.

in CHF	Anhang	2022	2021
Erträge aus Kapitalanlagen	10	185'391.27	326'978.36
Aufwendungen für Kapitalanlagen	11	-356'855.41	-62'853.61
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>-171'464.14</b>	<b>264'124.75</b>

### 2.3. Kommentierung der Angaben nach Anlageklassen

Die Detailzahlen der Erträge und Aufwendungen inklusive Vorjahresvergleich können wie folgt auf die Anlageklassen aufgeteilt werden:

10. Ertrag aus Kapitalanlagen									
	Erträge*		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total		
in CHF	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	
Festverzinsliche Wertpapiere	27'441.63	26'792.74	-	-	715.46	3'849.40	28'157.09	30'642.14	
Darlehen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Aktien	57'209.18	49'288.40	-	154'491.91	-	23'731.77	57'209.18	227'512.08	
Übrige Kapitalanlagen	25.00	22.66	-	68'801.48	-	-	25.00	68'824.14	
Veränderung Rückstellung Kursschwankung	-	-	100'000.00	-	-	-	100'000.00	-	
<b>Total</b>	<b>84'675.81</b>	<b>76'103.80</b>	<b>100'000.00</b>	<b>223'293.39</b>	<b>715.46</b>	<b>27'581.17</b>	<b>185'391.27</b>	<b>326'978.36</b>	
* Bei diesen Erträgen handelt es sich um Dividenden auf Aktien, Zinscoupons, Zinsen auf Flüssige Mittel									
11. Aufwand aus Kapitalanlagen									
	Laufende Aufwände*		Abschreibung/ Wertberichtigung		Realisierte Verluste		Total		
in CHF	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	8'984.46	21'310.12	671.17	19.93	9'655.63	21'330.05	
Aktien	-	-	231'789.57	-	46'305.85	13'292.75	278'095.42	13'292.75	
Übrige Kapitalanlagen	30'313.13	28'230.81	38'791.23	-	-	-	69'104.36	28'230.81	
Veränderung Rückstellung Kursschwankung	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>Total</b>	<b>30'313.13</b>	<b>28'230.81</b>	<b>279'565.26</b>	<b>21'310.12</b>	<b>46'977.02</b>	<b>13'312.68</b>	<b>356'855.41</b>	<b>62'853.61</b>	
* Bei diesen Aufwendungen handelt es sich um externe Vermögensverwaltungskosten (Spesen, etc.).									

Rund zwei Drittel der Kapitalanlagen betreffen festverzinsliche Werte.

#### **2.4. Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste**

Es sind keine direkt im Eigenkapital erfassten Gewinne und Verluste zu rapportieren.

#### **3. Sonstige Erträge und Aufwendungen**

Es sind weder im Berichts- noch im Vorjahr wesentliche Erträge oder Aufwendungen angefallen, welche zu rapportieren sind. Die Beträge sind unwesentlich, weshalb auf eine Darstellung verzichtet wird.

## C. Corporate Governance und Risikomanagement

### 1. Zusammensetzung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Die strategische Leitung der Swissgaranta, der Verwaltungsrat, bestehend aus aktuell drei Mitgliedern, diese sind direkt an der Generalversammlung gewählt. Die entsprechenden Kompetenzen werden in den Statuten unter Art. 14.4 erwähnt. Für die Führung der Geschäfte steht der Swissgaranta eine Geschäftsstelle zur Verfügung, welcher der Geschäftsführer vorsteht. Der Geschäftsführer wird vom Verwaltungsrat gewählt. Dem Verwaltungsrat steht eine Sekretärin zur Seite.

Die Genossenschafter achten bei einer Wahl von neuen Verwaltungsratsmitgliedern darauf, dass die Vakanz von entsprechenden Fachpersonen besetzt wird, damit im Gesamtgremium alle Kernkompetenzen vertreten und auf alle Mitglieder verteilt sind. Durch die Gewichtung auf Fachkenntnisse aus dem Bereich Gebäudehülle kann die Geschäftsstelle bei Schadenfällen die entsprechenden Kosten von versicherungstechnischen Abklärungen sehr tief halten.

#### Verwaltungsrat:

Roberto D'Ambruso	Präsident
Thomas Jost	Vizepräsident
Alex Gemperle	

### 2. Informationen zum Risikomanagement

Im Bereich der Risiken und des Riskmanagements haben sich im vergangenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

#### 2.1. Risikomanagementsystem

Risiko-Management bedeutet identifizieren, erkennen, beurteilen, Massnahmen ergreifen zum Bewältigen und Steuern, Überwachen und Berichten von Risiken, die in irgendeiner Weise Auswirkungen auf die Unternehmung haben könnten.

Der Verwaltungsrat kontrolliert und verabschiedet periodisch eine Risikomatrix und kontrolliert und überwacht diese Prozesse. Die Risikosituation wird bei Bedarf, mindestens einmal jährlich, kontrolliert.

#### 2.2. Risikokategorien und Prozesse

##### **Unternehmensrisiken**

Der Verwaltungsrat hat sich, basierend auf einer unternehmensspezifischen Risikomatrix, mit den für das Geschäft und die Jahresrechnung wesentlichen Risiken auseinandergesetzt und – soweit notwendig – wird er zeitnah erforderliche Massnahmen beschliessen und bei Bedarf Reglemente (zum Beispiel Limitierungen) erlassen oder überarbeiten. Das Risikomanagement wird periodisch fix traktandiert, sowohl auf strategischer Ebene aber auch auf operativer Ebene mit verschiedenen Kontrollebenen (Geschäftsführung, Verwaltungsrat).

Die Risikomatrix behandelt folgende Themenbereiche mit Bezug auf die finanziellen Auswirkungen:

## **Geschäftsrisiken**

Im Bereich der Geschäftsrisiken werden Markt, Organisation und Image kontrolliert und gegebenenfalls Massnahmen getroffen. Es besteht keine einseitige Abhängigkeit von Kunden (Klumpenrisiko). Zur Vermeidung und zur laufenden Kontrolle liegen entsprechende Reglemente vor, deren Einhaltung regelmässig überwacht und rapportiert wird. Auch eine zunehmende technologische Entwicklung wird stets beobachtet und analysiert.

## **Personenrisiken**

Als Kleinstversicherung legt die Swissgaranta grossen Wert auf den Erhalt von Schlüsselmitarbeiter wie Geschäftsführer und Sekretariat. Im Jahr 2021 erfolgte die Einarbeitung eines neuen Mitarbeiters, welcher im Jahr 2022 die Nachfolge als Geschäftsführer angetreten hat. Der Know-How-Transfer ist sichergestellt. Die Stellvertretungen sind schriftlich geregelt und werden jährlich aktiv geschult.

## **Sachrisiken**

Der Verlust infolge Sachbeschädigung löst die Swissgaranta einerseits mit einer Sachversicherung, aber auch mit (teilweise vertraglich basierendem) Outsourcing. Das Risiko ist als tief zu gewichten.

## **Finanzrisiken**

Es besteht die Gefahr, dass durch Veränderungen auf dem Finanzmarkt, Volatilität von Währungen, Bonität von Forderungen und Darlehen etc. ein Verlust für die Swissgaranta eintreten könnte. Auf Grund des Wesentlichkeitsprinzips wird die Wertschriftenbewertung monatlich kontrolliert und rapportiert. Damit kann angesichts der vorhandenen Reserven rechtzeitig reagiert werden. Zusätzlich wurde zur Risikodiversifikation ein Vermögensverwaltungsauftrag mit der crevis Bank unterzeichnet. Schwankungsreserven minimieren die Risiken, das Währungsexposure ist gering und zwei Drittel der Kapitalanlagen entfallen auf festverzinsliche Werte.

## **Baugarantie- und Unfallschadenrisiko**

Das Risiko von Baugarantieschäden wird durch Limitierung in einem internen Reglement bereits bei einem Abschluss minimiert und kontrolliert. Reglementsüberzüge müssen bewilligt werden. Das Risiko von Unfallversicherungen wird minimiert, da keine Voldeckung angeboten wird und bei der Invaliditäts- Kapitalversicherung keine Progressionen über 100% versichert werden kann.

## **Weitere Risiken**

Die strategisch- oder operativen Risiken werden definiert und bei allfälligen Entscheidungen bezüglich Investitionen oder Anlagen entsprechende Massnahmen getroffen.

## **Generell**

Es wird angestrebt, mit klarer Reglementierung die Risiken überschaubar und minimiert zu halten. Die Möglichkeit, Reglemente kurzfristig anzupassen, lässt die Flexibilität für Marktveränderungen offen.

## **2.3. Compliance**

In Ergänzung des Governance Assessment hat der Verwaltungsrat der Swissgaranta im Jahre 2016 zusätzlich eine Risikomanagement- und Compliance-Funktion eingerichtet. Mit einem Outsourcing-Vertrag wird das Knowhow teilweise durch externe Personen aufgewertet. Es wird jährlich ein Bericht zuhanden des Verwaltungsrates erstellt.

## **2.4. Internes Kontrollsystem (IKS)**

Die zentralen Aspekte und Dimensionen der Swissgaranta werden in einer Kontroll-Matrix definiert und dokumentiert. Die IKS Prozesse beinhalten Schlüsselkontrollen, diese werden jährlich kontrolliert und im Gesamtverwaltungsrat besprochen. Es wurden über alle Prozesse teils nur geringe Kontrollschwächen oder Kontrolldefizite festgestellt.

Die Prozesse sind einfach und überschaubar. Schlüsselkontrollen werden stufengerecht durchgeführt und kontrolliert. Bei speziellen Risiken werden die vorgesetzten Stellen umgehend informiert.

### **2.5. Beurteilung**

Die Risiken bei der Swissgaranta sind überschaubar. Die Prozesse gewährleisten eine rechtzeitige Erkennung von besonderen Risiken und entsprechende Massnahmen werden kurzfristig eingeleitet.

### **2.6. Interne Revision**

Die Swissgaranta wurde von der FINMA von der Pflicht einer internen Revision befreit.

### **2.7. Business Continuity Management (BCM)**

Das BCM soll die Überlebensfähigkeit und die Aufrechterhaltung sowie Weiterführung der Geschäftstätigkeit bei ausserordentlichen Ereignissen und Situationen sichern. Die Mindeststandards und Empfehlungen sind im BCM vom 15.12.2016 definiert und dem gesamten Verwaltungsrat und Personal bekannt. Zudem ist die Rotmonten Treuhand AG informiert und in die Prozesse eingebunden, sodass im Risikofall sofort Massnahmen eingeleitet werden können.

## D. Risikoprofil

### 1.1. Versicherungsrisiko

Das Versicherungsrisiko für die von der Swissgaranta angebotenen Produkte (Unfall und Baugarantien) wurde im SST 2023 auf CHF 2,1 Mio. veranschlagt und hat sich gegenüber dem Vorjahr damit leicht erhöht.

#### Schadenversicherung

URR sind keine vorhanden, alle Policen haben den 1.1. als Versicherungsbeginn.

Posten	SST 2023	SST 2022
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Rückstellungsrisiko	1.55	1.40
Neuschadenrisiko	0.93	0.75
Diversifikation	-0.38	-0.33
<b>Total</b>	<b>2.10</b>	<b>1.82</b>

Für die Neuschäden wurden die Vorgaben der FINMA übernommen.

Für die Schwankung des Runoffrisikos (PY) wird ein interner Wert berechnet. Die Höhe des Parameters widerspiegelt die Tatsache, dass bei so kleinen Schadenfällen und wenigen Beobachtungen sehr hohe Schwankungen beobachtet werden. Er entspricht der hohen Schwankungsfähigkeit des Portfolios.

	2023	2022	2021
Unfall ohne UVG	70.84%	74.82%	74.78%
Finanz und Kaution	77.52%	73.39%	68.26%

Der Vorgabewert des Parameterrisikos wurde übernommen (4.5 %).

Alle relevanten Grössen für die Risikomessung des Versicherungsrisikos sind in der folgenden Tabelle (Auszug aus SST Nonlife Template NL\_Insurance\_Risk\_default) zusammengefasst:

Risiko	Nr.	Segment	PY: Für Risikomessung verwendete Rückstellungen, diskontiert	CY: benutzte Grenze zwischen Gross- und Normalschäden (1 or 5 Mio. CHF)	CY: Erwartete Anzahl der Normalschäden	Barwertfaktor	Parameterrisiko	Zufallsrisiko	Zufallsrisiko	Total	Parameter der Lognormalverteilung	
			Expected annual								Variationskoeffizient	Variationskoeffizient
			in Mio. CHF	in Mio. CHF								
PY	Total	diskontiert	0.42							73.00%	65.36%	-1.09
CY	Total	nicht diskontiert	0.18			0.96				94.92%	80.15%	-2.04
URR	Total	nicht diskontiert	0.00			0.00				0.00%	0.00%	0.00
PY CY	Total	diskontiert	0.59							70.56%	63.57%	-0.73

## 1.2. Marktrisiko

Die Marktrisiken wurden mittels dem Standard-Modell der FINMA für die Berechnung der Solvabilität ermittelt und belaufen sich nach Aggregation sowie Einbezug der Eintrittswahrscheinlichkeit im SST 2023 auf CHF 0.68 Mio. und liegen damit leicht unter dem Vorjahreswert.

Posten	SST 2023	SST 2022
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Zinsen	0.18	0.18
Spreads	0.25	0.31
Währungskurse	0.06	0.07
Aktien	0.50	0.56
Immobilien	0	0
Hedgefonds	0	0
Beteiligung	0	0
Diversifikation	-0.31	-0.35
<b>Total Marktrisiko</b>	<b>0.68</b>	<b>0.77</b>

## 1.3. Kreditrisiko

Es befinden sich keine besonderen Kreditrisiken auf der Asset-Seite. Das Kreditrisiko ist im SST Template Credit Risk Merton und Credit\_Risk gemäss Basel III SA-BIZ abgebildet. Es gab keine Änderung in der Risikostruktur und das Kreditrisiko beträgt 0.16 Mio.CHF. (Vorjahr 0.29 Mio.CHF).

## 1.4. Operationelle Risiken

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahr von Verlusten, die in Folge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen oder Systemen oder in Folge von externen Ereignissen eintreten (ohne strategische Risiken und Reputationsrisiken). Es handelt sich zum Beispiel um ungenügende Kontrollen, Betrug, Fehler in der Tarifierung, Modell, IT-System, IT-Programme, Telekommunikation, Management Information usw.

Die Adressierung der operationellen Risiken erfolgt im Rahmen der periodischen Risikoprüfung. Soweit möglich und sinnvoll, werden die Risiken versichert. Insgesamt werden die Risiken durch die Kompetenzregelung, interne Reglemente und standardisierte Arbeitsabläufe und insbesondere die Überwachung der Einhaltung dieser Reglemente und Anweisungen durch den Verwaltungsrat minimiert.

Die Risiken können nicht vollumfänglich ausgeschaltet werden, durch die Mehrstufigkeit in der Überwachung (Geschäftsführung, Kommissionen, externe Risikoprüfung und Verwaltungsrat) sind ein straffes Management und kurze, effiziente Kommunikationswege gewährleistet. Das verbleibende Restrisiko ist in der Gesamtbetrachtung für die Swissgaranta tragbar.

## 1.5. Weitere wesentliche Risiken / Risikoexponierung

Es bestehen keine weiteren wesentlichen Risiken, welche nicht bereits im Standard-Modell berücksichtigt wurden. Ausserbilanzielle Positionen sind nicht vorhanden.

## 1.6. Beschreibung wesentlicher Risikokonzentrationen

Die Aufteilung der Kapitalanlagen ist der Finanzkraft der Swissgaranta angepasst. Dieses Risiko wird durch das Anlagereglement kontrolliert.

Eine weitere mögliche Konzentration könnte durch die Vergabe von umfangreichen Baugarantien an einen Grosskunden entstehen. Durch die Zeichnungslimiten pro Objekt oder Unternehmung werden auch diese Risiken kontrolliert.

### **1.7. Risikominderung und –überwachung**

Das Vieraugenprinzip wird gelebt. Die Vergabe von Baugarantien erfolgt auf Grund von strikter Kompetenzen- und Limitenreglementierung. Die Kapitalanlagen sind diversifiziert und werden laufend kontrolliert und regelmässig mit der verwaltenden acrevis Bank sowie mit dem Verwaltungsrat diskutiert. Das Reporting findet dreimal im Jahr statt.

## E. Bewertung (für Solvenzzwecke marktnahe Bewertung)

### 1. Wert der Aktiven nach Anlageklassen

Der marktnahe Wert der Aktiven aufgeteilt nach den verschiedenen Anlageklassen inklusive Vorjahresvergleich liegt als Anhang diesem Bericht bei.

### 2. Grundlagen und Methoden der Bewertung

Wesentlichste Bilanzposition sind die Finanzanlagen. Diese werden in der marktnahen Bewertung zum Marktwert per 31.12.2022 gemäss Bankbewertung bewertet. Flüssige Mittel und Forderungen sind zum Nominalwert bewertet, die Sachanlagen zum Anschaffungswert abzüglich notwendiger Abschreibungen.

### 3. Quantitative und qualitative Erläuterung für jede Anlageklasse im Geschäftsbericht

Im Geschäftsbericht sind folgende Abweichungen in der Bewertung enthalten:

Besonderheiten in der statuarischen Bilanz:

Wertschriften Allgemein	(Keine pauschale WB mehr)
Festverzinsliche Werte im Gebundenen Vermögen	Accrual-Werte
Festverzinsliche Werte im Freien Vermögen	Accrual-Werte
Wertschriften im Anlagevermögen	Anschaffungswerte
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	abzüglich pauschale WB

### 4. Marktnahe Bewertung der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen

Die Schadenrückstellungen wurden auf Grund einer Einzelschätzung der gemeldeten Schäden bewertet. Für die IBNR wurde der Schadenverlauf der letzten Jahre betreffend Schadenanzahl, Schadenhöhe und Zeitpunkt der Meldung analysiert und daraus ein vorsichtiger Erfahrungswert angenommen.

In der im Geschäftsbericht abgebildeten Jahresrechnung wurden zudem noch nach dem Vorsichtsprinzip und gestützt auf den Geschäftsplan versicherungstechnische Rückstellungen abgebildet (marktnah nicht notwendig).

#### Best Estimate der Versicherungsverpflichtungen

Übersicht des Best Estimates der Versicherungsverpflichtungen inklusive Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Nr.	Posten	SST 2023	SST 2022	Relative Differenz zum SST 2022
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
<b>2.1</b>	<b>Versicherungstechnische Rückstellungen</b>			
	Best Estimate der Versicherungsverpflichtungen (Schaden)	0.416	0.398	0.02
	Schwankungsrückstellungen und weitere statutarische Reserven (Schaden)	0.00	0.00	0.00
	Best Estimate der sonstigen Versicherungsverpflichtungen (Schaden): Brutto	0.00	0.00	0.00
	Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen (Schaden)	0.00	0.00	0.00
	<b>Total Versicherungstechnische Rückstellungen brutto</b>	<b>0.416</b>	<b>0.398</b>	0.02

## 5. Marktnahe Bewertung der übrigen Verbindlichkeiten

### 5.1. Wert der Rückstellungen für übrige Verbindlichkeiten

#### Marktnaher Wert der übrigen Verbindlichkeiten

Die Marktnahen Werte der übrigen Verbindlichkeiten liegen nur unwesentlich unter den statistischen Werten. Rückstellungen aus der Handelsbilanz weisen Reservencharakter aus und wurden eliminiert. Bei den übrigen Verbindlichkeiten handelt es sich nicht um Schätzungen, sondern um notwendige Abgrenzungen für zu erwartende Kosten oder um vorausbezahlte Prämien.

Nr.	Posten	Statutarischer Wert	Bewertungs- differenz	Marktnaher Wert
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
2.3	Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	0.005	-0.005	0.000
2.4	Verzinsliche Verbindlichkeiten	0.000	0.000	0.000
2.5	Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	0.000	0.000	0.000
2.6	Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	0.000	0.000	0.000
2.7	Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	0.016	0.000	0.016
2.8	Sonstige Passiven	0.081	0.000	0.081
2.9	Passive Rechnungsabgrenzung	0.066	0.000	0.066
	<b>Total übrige Verbindlichkeiten</b>	<b>0.168</b>	<b>-0.005</b>	<b>0.163</b>

Die übrigen Verbindlichkeiten sind in der handelsrechtlichen Jahresrechnung 2022 mit Mio. CHF 0.168 ausgewiesen, davon sind Rückstellungen von Mio. CHF 0.0045 marktnah nicht notwendig. Die Sonstigen Passiven sind mit Mio. CHF 0.081 und die Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft mit Mio. CHF 0.016 darin enthalten. Die obige Tabelle aus dem SST enthält unwesentliche Rundungsdifferenzen.

### 5.2. Grundlagen, Methoden und Hauptannahmen

Die Rückstellungen für übrige Verbindlichkeiten erfolgten zum Nominalwert oder – falls noch keine konkrete Rechnungsstellung erfolgte – gemäss vorsichtiger Schätzung.

Die Schwankungsreserve für Wertschriften im Umfang von TCHF 100 wurde im Berichtsjahr aufgelöst.

#### **6. Mindestbetrag**

Die Herleitung des Mindestbetrages und des SST-Quotienten ist in der Beilage dargestellt.

## **F. Kapitalmanagement**

### **1. Ziele, Strategie und Zeithorizont der Kapitalplanung**

#### **1.1. Ziele**

Sämtliche Vermögensanlagen dienen einerseits der Erhaltung der Kaufkraft und der Sicherheit, sowie andererseits der Erzielung einer angemessenen Rendite. Dabei ist die Zahlungsfähigkeit jederzeit zu gewährleisten, Sicherheit kommt vor risikoreichen Renditen.

#### **1.2. Anlagestrategie und Zeithorizont**

Die Anlagestrategie ist in einem speziellen Reglement festgehalten. Die Einhaltung wird periodisch überprüft.

Bei den Anlagen wird auf eine breite Streuung geachtet und bei den festverzinslichen Werten ist eine angemessene Staffelung der Fälligkeiten anzustreben. Die grundsätzliche Strategie ist mittel- bis langfristig ausgerichtet, dies unter Beachtung von genügend kurzfristigen Fälligkeiten zur Abdeckung der Zahlungsfähigkeit.

### **2. Struktur, Höhe und Qualität des ausgewiesenen Eigenkapitals**

Ein einbezahltes Kapital besteht nicht. Als Eigenkapital wird ein Grundkapital von CHF 3 Mio. und Gesetzliche Reserven von CHF 1,5 Mio. geführt, zuzüglich der jeweilige Bilanzgewinn als freie Reserven. Es ist das Ziel, die vorstehend erwähnten CHF 4,5 Mio. intakt zu halten. Bei diesem Betrag handelt es sich um unbesteuerbare Reserven. Allfällige Überschüsse werden den Freien (besteuerten) Reserven zugewiesen.

Zum Ende der Berichtsperiode erreicht das Eigenkapital rund CHF 5,005 Mio.

### **3. Wesentliche Änderungen während der Berichtsperiode**

Im Berichtsjahr haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Die negative Börsenentwicklung hat zu einem schlechten Kapitalergebnis geführt (insbesondere nicht realisierte Kursverluste).

### **4. Erläuterungen zum ausgewiesenen Eigenkapital**

Das RTK beträgt per Ende der Berichtsperiode CHF 7.18 Mio. das im Geschäftsbericht ausgewiesene Eigenkapital CHF 5,005 Mio. Beide Kennzahlen haben sich gegenüber dem Vorjahr verringert.

Der Unterschied basiert im Wesentlichen auf der unterschiedlichen Bewertung der Kapitalanlagen (siehe E.3.), der Bildung von versicherungstechnischen Rückstellungen (E.4.) und den marktnah nicht notwendigen Rückstellungen (E.5.).

## G. Solvabilität

### 1. Information über die Wahl des Solvenzmodells

Die Swissgaranta verwendet das Standard-Modell für die Berechnung der Solvabilität. Die Bestimmung für die Verwendung des Standard-Modells erfolgt von der FINMA jährlich, letztmals im Jahre 2019.

### 2. Zielkapital

#### 2.1. Aufteilung des Zielkapitals in seine wesentlichen Komponenten

Die folgende Tabelle zeigt das Zielkapital mit seinen Komponenten:

	SST 2023						SST 2022		
	Mio. <SST-Währung>	Rel. Diff. Vorjahr	Anteil SCR	Rel. Diff. Vorjahr	Anteil Bilanzsumme SST-Bilanz	Rel. Diff. Vorjahr	Mio. <SST-Währung>	Anteil SCR	Anteil Bilanzsumme SST-Bilanz
RTK minus MVM	7.00	-0.68	268%	-32%	90%	0%	7.68	300%	90%
Einjahresrisikokapital (SCR) Überschuss	2.61	0.05	100%	0%	33%	3%	2.56	100%	30%
Risikotragendes Kapital (RTK)	7.18	-0.75	275%	-34%	93%	0%	7.93	309%	93%
Aktiven	7.76	-0.68	297%	-32%	100%	0%	8.44	329%	100%
Fremdkapital	0.58	0.06	21%	1%	7%	1%	0.52	20%	6%
Abzüge, ergänzendes Kapital und zusätzliches Kapital	0	0	0%	0%	0%	0%	0	0%	0%
Zielkapital (ZK)	2.80	-0.01	107%	-2%	36%	3%	2.81	109%	33%
Marktrisiko	0.68	0.09	26%	-4%	9%	0%	0.77	30%	9%
Kreditrisiko	0.16	-0.22	6%	-9%	2%	-3%	0.38	15%	5%
Versicherungsrisiko	2.10	0.28	80%	9%	27%	5%	1.82	71%	22%
Diversifikationseffekt	-0.63	0.16	-24%	7%	-8%	1%	-0.79	-31%	-9%
Negative des erwarteten finanz. Ergebnisses	-0.10	0	-4%	0%	-1%	0%	-0.10	-4%	-1%
Negative des erwarteten vers. Ergebnisses	-0.00	0	0%	0%	0%	0%	-0.00	0%	0%
Szenarieneffekt	0.41	-0.07	16%	-3%	5%	-1%	0.48	19%	6%
Zusätzliche Effekte	0.00	0	0%	0%	0%	0%	0.00	0%	0%
Mindestbetrag (MVM)	0.19	-0.06	7%	-3%	2%	-1%	0.25	10%	3%

## 2.2. Wesentliche Komponente des Markt- und Versicherungsrisikos

Gemäss nachfolgender Übersicht hat sich das Marktrisiko nur unwesentlich gegenüber dem Vorjahr verändert (leichte Verbesserung).

Posten	SST 2023	SST 2022
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Zinsen	0.18	0.18
Spreads	0.25	0.31
Währungskurse	0.06	0.07
Aktien	0.50	0.56
Immobilien	0	0
Hedgefonds	0	0
Beteiligung	0	0
Diversifikation	-0.31	-0.35
<b>Total Marktrisiko</b>	<b>0.68</b>	<b>0.77</b>

### Kreditrisiko

Es befinden sich keine besonderen Kreditrisiken auf der Asset-Seite. Das Kreditrisiko ist im SST Template Credit Risk Merton und Credit\_Risk gemäss Basel III SA-BIZ abgebildet. Es gab keine Änderung in der Risikostruktur und das Kreditrisiko beträgt 0.16 Mio.CHF. (Vorjahr 0.29 Mio.CHF).

### Versicherungstechnisches Risiko

#### Versicherungsrisiken aus der Lebensversicherung

Die Swisssgaranta hat aufgrund ihres Tätigkeitsbereichs keine Versicherungsrisiken aus Lebensversicherung.

#### Versicherungsrisiko Schadenversicherung

URR sind keine vorhanden, alle Policen haben den 1.1. als Versicherungsbeginn.

Posten	SST 2023	SST 2022
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Rückstellungsrisiko	1.55	1.40
Neuschadenrisiko	0.93	0.75
Diversifikation	-0.38	-0.33
<b>Total</b>	<b>2.10</b>	<b>1.82</b>

Für die Neuschäden (CY) haben wir die Vorgaben der FINMA übernommen.

Für die Schwankung des Runoffsrisikos (PY) wird ein interner Wert berechnet. Die Höhe des Parameters widerspiegelt die Tatsache, dass bei so kleinen Schadenfällen und wenigen Beobachtungen sehr hohe Schwankungen beobachtet werden. Er entspricht aber der hohen Schwankungsanfälligkeit des Portfolios.

	2023	2022	2021
Unfall ohne UVG	70.84%	74.82%	74.78%

Finanz und Kaution	77.52%	73.39%	68.26%
--------------------	--------	--------	--------

Der Vorgabewert des Parameterrisikos wurde übernommen (4.5 %).

Alle relevanten Grössen für die Risikomessung des Versicherungsrisikos sind in der folgenden Tabelle (Auszug aus SST Nonlife Template NL\_Insurance\_Risk\_default) zusammengefasst:

Risiko	Nr.	Segment	PY: Für Risikomessung verwendete Rückstellungen, diskontiert	CY: benutzte Grenze zwischen Gross- und Normalschäden (1 or 5 Mio. CHF)	CY: Erwartete Anzahl der Normalschäden	Barwertfaktor	Parameterrisiko	Zufallsrisiko	Zufallsrisiko	Total	Parameter der Lognormalverteilung	
			CY: Expected annual								Variationskoeffizient	Variationskoeffizient
			in Mio. CHF	in Mio. CHF								
PY	Total	diskontiert	0.42							73.00%	65.36%	-1.09
CY	Total	nicht diskontiert	0.18			0.96				94.92%	80.15%	-2.04
URR	Total	nicht diskontiert	0.00			0.00				0.00%	0.00%	0.00
PY CY	Total	diskontiert	0.59							70.56%	63.57%	-0.73

### 2.3. Vorjahresvergleich

Die versicherungstechnischen Risiken nahmen gegenüber dem Vorjahr leicht zu, bleiben aber weiterhin auf tiefem Niveau. Dem gegenüber hat sich das Marktrisiko erneut reduziert.

Es wurde das gleiche Grossschadenszenario wie im Vorjahr gerechnet - gleichzeitiger Konkurs von wichtigen versicherten Betrieben: Die drei grössten Garantie-Kunden von Swissgaranta gehen in Konkurs, die Arbeiten waren mangelhaft und können durch diese Betriebe nicht mehr nachgebessert werden oder die Arbeiten wurden nicht beendet. Dies würde Versicherungsleistungen von 1.5 Mio. CHF auslösen. In diesem Fall würden sofort Schadenrückstellungen (CY) von 1.5 Mio. CHF gestellt werden müssen und das risikotragende Kapital (RTK) würde um diesen Betrag abnehmen. Gleichzeitig würde das finanzielle Ergebnis, welches das Zielkapital reduziert, nachhaltig wegfallen. Wird auch für diesen Fall das normale Abwicklungspattern unterstellt, summieren sich daraus Zinsausfälle auf 0.1 Mio.. Die Gesamtauswirkung eines solchen Ereignisses wird damit auf -1.6 Mio. CHF veranschlagt.

Die Eintretenswahrscheinlichkeit wurde vorsichtshalber infolge schwankender Konjunktur mit 5% angenommen. Im Modell wurde dieses Szenario aggregiert. Infolge der neuen strategischen Ausrichtung werden auch die Garantiesummen pro Objekt laufend neu analysiert und die Versicherungslimiten bei Bedarf mit neuen Kontrollmechanismen angepasst.

### 3. Risikotragendes Kapital

#### 3.1. Aufteilung risikotragendes Kapital in seine wesentlichen Komponenten

Es gibt nur kleine Differenzen gegenüber dem Vorjahr. Die Tabelle enthält Rundungsdifferenzen.

	SST 2023			SST 2022	
	Mio. ABC	Rel. Diff. Vorjahr	Anteil Bilanzsumme SST-Bilanz	Mio. ABC	Anteil Bilanzsumme SST-Bilanz
Vorzeichenkonvention: RTK = Aktiven - Fremdkapital + Abzüge + Ergänzendes Kapital + Zusätzliches Kapital					
Risikotragendes Kapital (RTK)	7.18		93%	7.93	94%
Marktnaher Wert Aktiven	7.76		100%	8.44	100%
Kapitalanlagen	6.74		87%	7.13	84%
Übrige Aktiven	1.02		13%	1.31	16%
davon Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	0		0%	0	0%
Fremdkapital	0.57		7%	0.52	6%
Best Estimate der Versicherungsverpflichtungen	0.41		5%	0.40	5%
Marktnaher Wert der übrigen Verbindlichkeiten	0.16		2%	0.12	1%
Abzüge	0		0%	0	0%
Ergänzendes Kapital und zusätzliches Kapital	0		0%	0	0%

#### 3.2. Vorjahresvergleich

Der marktnahe Wert der Assets beträgt CHF 7,76 Mio. (Vorjahr CHF 8,44 Mio.). Die marktnah bewerteten Aktiven, abzüglich Rückstellungen und Verbindlichkeiten, ergeben ein risikotragendes Kapital von CHF 7,18 Mio. (Vorjahr CHF 7,93 Mio.).

Die Zielkapitalmarge gemäss SST 2023 (risikotragendes Kapital minus Risk Margin im Verhältnis zum Zielkapital) liegt neu bei 267,74% (Vorjahr 300,37%). Es wurde wie im letzten Jahr ein Grossschadenszenario aggregiert. Andere Szenarien sind nicht wesentlich und wurden nicht berücksichtigt..

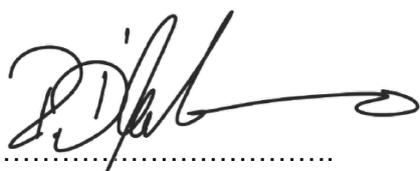
#### 4. Kommentar zur ausgewiesenen Solvabilität

Die Swissgaranta weist beim Schweizerischen Solvenzttest (SST) eine Quote von 267,74% (erforderlich sind 100%) aus. Die Solvabilität kann nach wie vor als sehr gut bezeichnet werden. Die Zukunftsaussichten sind positiv, die Äufung der Rückstellungen erfolgt vorsichtig, wie auch die Vergabe der Garantien. Durch diese vorsichtige Rückstellungspolitik ergibt sich in der Regel eine Schadenbelastung im laufenden Jahr, dafür aber positive Abwicklungsergebnisse für die Vorjahre.

#### 5. Information zur Solvabilität

Die Swissgaranta bestätigt, dass die aktuellen Informationen zur Solvabilität denjenigen entsprechen, welche der FINMA eingereicht wurden und allenfalls noch einer aufsichtsrechtlichen Prüfung unterliegen.

St. Gallen, 23. April 2022



.....  
Roberto D'Ambruso  
Präsident des Verwaltungsrates



.....  
Achim Mock  
Geschäftsführer

## **H. Formular, Anhang**

### **1.1. Bericht über die Finanzlage:**

#### **Marktnahe Bilanz**

Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage "Marktnahe Bilanz Solo"		Währung: CHF oder Währung SST Berichterstattung Angaben in Millionen	
		Stichtag Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
<b>Marktnaher Wert der Kapitalanlagen</b>	Immobilien		
	Beteiligungen		
	Festverzinsliche Wertpapiere	4495871	4374360
	Darlehen		
	Hypotheken		
	Aktien	2293151	2057591
	Übrige Kapitalanlagen	344055	305309
	Kollektive Kapitalanlagen	269668	243933
	Alternative Kapitalanlagen		
	Strukturierte Produkte		
Sonstige Kapitalanlagen	74387	61376	
Total Kapitalanlagen	7133077	6737260	
<b>Marktnaher Wert der übrigen Aktiven</b>	Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		
	Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		
	Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung		
	Flüssige Mittel	1239103	857356
	Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		
	Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)		
	Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)		
	Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		
	Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft		
	Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		
	Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft		
	Direktversicherung: Sonstiges Geschäft		
	Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft		
	Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft		
	Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft		
	Sachanlagen	6100	5650
	Aktiverte Abschlusskosten		
	Immaterielle Vermögenswerte		
	Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	44910	133696
	Übrige Forderungen	4644	7946
Sonstige Aktiven	2500	2500	
Nicht einbezahltes Grundkapital			
Aktive Rechnungsabgrenzungen	11984	14654	
Total übrige Aktiven	1309241	1021802	
<b>Total marktnaher Wert der Aktiven</b>	<b>Total marktnaher Wert der Aktiven</b>	<b>8442318</b>	<b>7759062</b>
<b>BEL*: Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen (einschliesslich ALV)</b>	Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen		
	Direktversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)		
	Aktive Rückversicherung: Lebensversicherungsgeschäft (ohne ALV)		
	Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft	392597	428245
	Direktversicherung: Krankenversicherungsgeschäft		
	Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		
	Aktive Rückversicherung: Krankenversicherungsgeschäft		
	Direktversicherung: Sonstiges Geschäft		
	Aktive Rückversicherung: Sonstiges Geschäft		
	Bestmöglicher Schätzwert der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		
Direktversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft			
Aktive Rückversicherung: Anteilgebundenes Lebensversicherungsgeschäft			
<b>Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	0	0
	Verzinsliche Verbindlichkeiten		
	Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		
	Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung		
	Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	16494	15692
	Sonstige Passiven	17904	81285
	Passive Rechnungsabgrenzungen	91607	65595
Nachrangige Verbindlichkeiten			
<b>Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	<b>Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	<b>518602</b>	<b>590817</b>
<b>Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	<b>Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	<b>7923716</b>	<b>7168245</b>

\*BEL: Best Estimate of Liabilities

## Solvabilität Solo

### Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage "Solvabilität Solo"

Währung: CHF oder  
Währung SST  
Berichterstattung  
Angaben in Millionen

		Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
<b>Herleitung RTK</b>	Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen	7.93		7.18
	Abzüge			
	<b>Kernkapital</b>	7.93		7.18
	Ergänzendes Kapital	0.00		0.00
	<b>RTK</b>	7.93		7.18

		Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
<b>Herleitung Zielkapital</b>	Versicherungstechnisches Risiko	1.82		2.10
	Marktrisiko	0.77		0.68
	Diversifikationseffekte	-0.79		-0.63
	Kreditrisiko	0.38		0.16
	Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das	0.63		0.50
	<b>Zielkapital</b>	2.81		2.80

	Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
	in %	in %	in %
<b>SST-Quotient</b>	300.37%		267.74%

# Unternehmenserfolg Solo NL

## Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"

Währung: CHF oder Währung des Geschäftsberichtes  
Angaben in Millionen

	Total		Direktes Schweizer Geschäft			
			Unfall		Sonstige Zweige: Kaution	
	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr
1 Bruttoprämie	865770	880332	21843	21573	843927	858759
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	0	0	0	0	0	0
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	865770	880332	21843	21573	843927	858759
4 Veränderung der Prämienüberträge	0	0	0	0	0	0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	0	0	0	0	0	0
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	865770	880332	21843	21573	843927	858759
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0	0	0	0	0	0
8 <b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)</b>	865770	880332	21843	21573	843927	858759
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-19879	-42400	-18700	-33428	-1179	-8972
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	0	0	0	0	0	0
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-150163	-85648	-49122	-60060	-101041	-25588
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung						
14 <b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)</b>	-170042	-128048	-67822	-93488	-102220	-34560
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-824142	-1036888	-60000	-60000	-764142	-976888
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	0	0	0	0	0	0
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-824142	-1036888	-60000	-60000	-764142	-976888
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	0	0	0	0	0	0
19 <b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)</b>	-994184	-1164936	-127822	-153488	-866362	-1011448
20 Erträge aus Kapitalanlagen	326978	185391				
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-62853	-356855				
22 <b>Kapitalanlageergebnis (20 + 21)</b>	264125	-171464				
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	0	0				
24 Sonstige finanzielle Erträge	0	0				
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	0	0				
26 <b>Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)</b>	135711	-456068				
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	0	0				
28 Sonstige Erträge	0	0				
29 Sonstige Aufwendungen	0	0				
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	0	21316				
31 <b>Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)</b>	135711	-434752				
32 Direkte Steuern	-234	-580				
33 <b>Gewinn / Verlust (31 + 32)</b>	135477	-435332				

## 1.2. Auszug Geschäftsbericht 2022

Jahresrechnung der Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft, St. Gallen			
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiven</b>			
in CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Kapitalanlagen		6'628'657.56	6'754'334.94
Festverzinsliche Wertpapiere		4'638'931.64	4'451'622.91
Aktien		1'684'416.78	1'958'656.80
Übrige Kapitalanlagen	1	305'309.14	344'055.23
Flüssige Mittel		857'356.38	1'239'102.38
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2	129'196.00	40'410.30
Übrige Forderungen		10'445.85	7'143.96
Sachanlagen		5'650.00	6'100.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	14'654.20	11'983.79
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>7'645'959.99</b>	<b>8'059'075.37</b>
<b>Passiven</b>			
in CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Versicherungstechnische Rückstellungen	4	2'478'245.30	2'392'597.79
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		0.00	100'000.00
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	5	15'692.25	16'493.80
Sonstige Passiven		81'284.91	17'903.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	65'595.40	91'606.20
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>		<b>2'640'817.86</b>	<b>2'618'601.39</b>
Gesellschaftskapital		3'000'000.00	3'000'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven		1'500'000.00	1'500'000.00
Freiwillige Gewinnreserven		505'142.13	940'473.98
Gewinnvortrag/Verlustvortrag		940'473.98	804'996.94
Gewinn/Verlust		-435'331.85	135'477.04
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>7</b>	<b>5'005'142.13</b>	<b>5'440'473.98</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>7'645'959.99</b>	<b>8'059'075.37</b>

Jahresrechnung der Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft, St. Gallen			
<b>Erfolgsrechnung</b>			
in CHF	Anhang	2022	2021
Bruttoprämie		880'331.87	865'769.83
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>880'331.87</b>	<b>865'769.83</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		-	-
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>880'331.87</b>	<b>865'769.83</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-42'399.95	-19'878.50
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	8	-85'647.51	-150'163.11
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-128'047.46</b>	<b>-170'041.61</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-1'036'887.91	-824'141.58
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-1'164'935.37</b>	<b>-994'183.19</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>		<b>-284'603.50</b>	<b>-128'413.36</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	10	185'391.27	326'978.36
Aufwendungen für Kapitalanlagen	11	-356'855.41	-62'853.61
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>-171'464.14</b>	<b>264'124.75</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>-456'067.64</b>	<b>135'711.39</b>
Ausserordentlicher Ertrag	13	21'316.24	-
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>-434'751.40</b>	<b>135'711.39</b>
Direkte Steuern		-580.45	-234.35
<b>GEWINN / VERLUST</b>		<b>-435'331.85</b>	<b>135'477.04</b>

<b>Geldflussrechnung</b>			
<b>in CHF</b>		<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Gewinn/Verlust</b>		-435'331.85	135'477.04
<b>Abschreibungen / Wertberichtigungen auf</b>			
Sachanlagen		3'324.95	1'300.00
Realisierte und nicht realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen		225'826.82	-216'251.76
<b>Zunahme / Abnahme von/der</b>			
Versicherungstechnischen Rückstellung		85'647.51	150'163.11
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen		-100'000.00	0.00
<b>Zunahme / Abnahme von Aktiven und Passiven</b>			
Kauf / Verkauf von Kapitalanlagen		-100'149.44	-162'447.35
Kauf von Anlagevermögen		-2'874.95	-4'200.00
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		-88'785.70	545.25
Übrige Forderungen		-3'301.89	-351.16
Aktive Rechnungsabgrenzungen		-2'670.41	190.22
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		-801.55	-283.20
Sonstige Passiven		63'381.31	3'209.23
Passive Rechnungsabgrenzungen		-26'010.80	-46'787.60
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>-381'746.00</b>	<b>-139'436.22</b>
<b>VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL</b>		<b>-381'746.00</b>	<b>-139'436.22</b>
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar		1'239'102.38	1'378'538.60
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		857'356.38	1'239'102.38
<b>VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL</b>		<b>-381'746.00</b>	<b>-139'436.22</b>

## Anhang

### Grundsätze zur Jahresrechnung

#### Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des neuen Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts OR) erstellt. Um den Besonderheiten des Versicherungsgeschäftes Rechnung zu tragen, wurden seitens der Finanzmarktaufsicht (FINMA) für die Mindestgliederung der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) vom OR abweichende Bestimmungen erlassen. Diese standardisierten Mindestgliederungsvorschriften richten sich nach Art. 5a bis 6a der Versicherungsaufsichtsverordnung-FINMA, AVO-FINMA vom 15.12.2015 und weichen von den Artikeln des Obligationenrechts ab.

### Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

#### Bewertung der Aktiven allgemein

Bei ihrer Ersterfassung sowie in der Folgebewertung werden die Aktiven höchstens zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Der nutzungs- und altersbedingte Wertverlust wird durch Abschreibungen berücksichtigt. Anderweitige Wertverluste werden als Wertberichtigungen erfasst. Abschreibungen sowie Wertberichtigungen erfolgen nach kaufmännischen Grundsätzen direkt zulasten der Erfolgsrechnung. Die Bewertung wird periodisch überprüft und bei Anzeichen für eine Überbewertung der Aktiven oder zu geringer Bewertung der Rückstellungen gegebenenfalls angepasst.

#### Festverzinsliche Wertpapiere

Festverzinsliche Wertpapiere werden im Gebundenen Vermögen zu Amortized Cost-Werten bewertet. Dies bedeutet, dass die Differenz zwischen Anschaffungspreis und Rückzahlungswert gleichmässig über die Restlaufzeit verteilt wird. Die Wertpapiere im freien Depot werden im Umlaufvermögen erstmals per 31.12.2021 auch zu Amortized-Cost-Werten bewertet. Der negative Einfluss aus der Neubewertung ist nicht wesentlich.

#### Darlehen

Darlehen werden zu Nominalwerten aufgeführt.

#### Aktien und übrige Kapitalanlagen

Die Bewertung der Aktien sowie übrigen Kapitalanlagen erfolgt gemäss den Bestimmungen von Art. 960b zu Marktwerten., soweit sie im Umlaufvermögen bilanziert werden. Im Anlagevermögen werden diese zum historischen Anschaffungswert oder dem tieferen Marktwert bewertet.

#### Flüssige Mittel

Flüssige Mittel (inkl. Geldmarktanlagen) sind zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie WIR-Guthaben.

#### Forderungen

Forderungen werden zum Nennwert abzüglich des aufgrund der historischen Ausfallwahrscheinlichkeit begründeten Delkrederes bilanziert. Für spezifisch bekannte Forderungen werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

#### Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

#### Eigenkapital

Die Darstellung des Eigenkapitals entspricht den Vorgaben des Versicherungsaufsichtsgesetzes. Die Entwicklung des Eigenkapitals ist im Eigenkapitalnachweis ersichtlich.

#### Versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Versicherungsleistungen beinhalten Rückstellungen für eingetretene und gemeldete Schäden sowie für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Schadenereignisse.

Die Schwankungsrückstellungen werden für Unsicherheiten im Schadenaufwand über die Zeit gebildet.

#### Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Bei den nicht versicherungstechnischen Rückstellungen handelt es sich um Rückstellungen für Kursschwankungen der Kapitalanlagen.

#### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nennwert bilanziert.

#### Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung enthält die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz							
<b>1. Übrige Kapitalanlagen</b>							
in CHF							
						<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
	Obligationenfonds					143'133.28	169'757.98
	Aktienfonds					-	-
	Alternative Anlagen					162'175.86	174'297.25
	<b>Total</b>					<b>305'309.14</b>	<b>344'055.23</b>
<b>2. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft</b>							
in CHF							
						<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
	Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern					133'696.00	44'910.30
	Delkredere					-4'500.00	-4'500.00
	<b>Total</b>					<b>129'196.00</b>	<b>40'410.30</b>
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>							
in CHF							
						<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
	Marchzinsen Kapitalanlagen					14'012.20	11'983.79
	Sonstige Abgrenzungen					642.00	-
	<b>Total</b>					<b>14'654.20</b>	<b>11'983.79</b>
<b>4. Versicherungstechnische Rückstellungen</b>							
<b>Nicht-Leben</b>		<b>Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)</b>		<b>Anteile der Rückversicherer</b>		<b>Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)</b>	
in CHF		31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
	Rückstellung für Versicherungsleistungen	309'405.30	266'847.79	-	-	309'405.30	266'847.79
	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	2'168'840.00	2'125'750.00	-	-	2'168'840.00	2'125'750.00
	<b>Total</b>	<b>2'478'245.30</b>	<b>2'392'597.79</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2'478'245.30</b>	<b>2'392'597.79</b>
<b>5. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft</b>							
in CHF							
						<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
	Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer					15'692.25	16'493.80
	<b>Total</b>					<b>15'692.25</b>	<b>16'493.80</b>
<b>6. Passive Rechnungsabgrenzungen</b>							
in CHF							
						<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
	Übrige Abgrenzungen					65'595.40	91'606.20
	<b>Total</b>					<b>65'595.40</b>	<b>91'606.20</b>
<b>7. Eigenkapitalnachweis</b>							
in CHF							
		<b>Gesellschafts-kapital</b>	<b>Gesetzliche Kapitalreserven</b>	<b>Gesetzliche Gewinnreserve</b>	<b>Freiwillige Gewinnreserve</b>	<b>Eigene Kapitalanteile</b>	<b>Totales Eigenkapital</b>
	<b>Stand per 31.12.2019</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>-</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>527'386.75</b>	<b>-</b>	<b>5'027'386.75</b>
	Jahresgewinn	-	-	-	277'610.19	-	277'610.19
	<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>-</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>804'996.94</b>	<b>-</b>	<b>5'304'996.94</b>
	Jahresgewinn	-	-	-	135'477.04	-	135'477.04
	<b>Stand per 31.12.2021</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>-</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>940'473.98</b>	<b>-</b>	<b>5'440'473.98</b>
	Jahresgewinn	-	-	-	-435'331.85	-	-435'331.85
	<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>-</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>505'142.13</b>	<b>-</b>	<b>5'005'142.13</b>

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung									
<b>8. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen</b>									
<b>Nicht-Leben</b>		Versicherungstechnische Rückstellungen(brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)			
in CHF		2022	2021	2022	2021	2022	2021		
	Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	43'090.00	143'450.00	-	-	43'090.00	143'450.00		
	Veränderungen der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	42'557.51	6'713.11	-	-	42'557.51	6'713.11		
	<b>Total</b>	<b>85'647.51</b>	<b>150'163.11</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>85'647.51</b>	<b>150'163.11</b>		
<b>9. Honorar der Revisionsstelle</b>									
in CHF				2022	2021				
	Revisionsdienstleistungen	tatsächliche Rechnung ohne Abgrenzung		26'255.90	34'905.40				
	<b>Total</b>			<b>26'255.90</b>	<b>34'905.40</b>				
<b>10. Ertrag aus Kapitalanlagen</b>									
in CHF		Erträge*		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
		2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
	Festverzinsliche Wertpapiere	27'441.63	26'792.74	-	-	715.46	3'849.40	28'157.09	30'642.14
	Darlehen	-	-	-	-	-	-	-	-
	Aktien	57'209.18	49'288.40	-	154'491.91	-	23'731.77	57'209.18	227'512.08
	Übrige Kapitalanlagen	25.00	22.66	-	68'801.48	-	-	25.00	68'824.14
	Veränderung Rückstellung Kursschwankung	-	-	100'000.00	-	-	-	100'000.00	-
	<b>Total</b>	<b>84'675.81</b>	<b>76'103.80</b>	<b>100'000.00</b>	<b>223'293.39</b>	<b>715.46</b>	<b>27'581.17</b>	<b>185'391.27</b>	<b>326'978.36</b>
* Bei diesen Erträgen handelt es sich um Dividenden auf Aktien, Zinscoupons, Zinsen auf Flüssige Mittel									
<b>11. Aufwand aus Kapitalanlagen</b>									
in CHF		Laufende Aufwände*		Abschreibung/ Wertberichtigung		Realisierte Verluste		Total	
		2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
	Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	8'984.46	21'310.12	671.17	19.93	9'655.63	21'330.05
	Aktien	-	-	231'789.57	-	46'305.85	13'292.75	278'095.42	13'292.75
	Übrige Kapitalanlagen	30'313.13	28'230.81	38'791.23	-	-	-	69'104.36	28'230.81
	Veränderung Rückstellung Kursschwankung	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Total</b>	<b>30'313.13</b>	<b>28'230.81</b>	<b>279'565.26</b>	<b>21'310.12</b>	<b>46'977.02</b>	<b>13'312.68</b>	<b>356'855.41</b>	<b>62'853.61</b>
* Bei diesen Aufwendungen handelt es sich um externe Vermögensverwaltungskosten (Spesen, etc.).									
<b>12. Personalaufwand</b>									
Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2022 beträgt TCH 541 (2021: TCHF 455) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten.									
<b>13. Ausserordentlicher Ertrag</b>									
in Tausend CHF				31.12.2022		31.12.2021			
	Auflösung Vorjahresabgrenzung			21'316.21		0.00			
	<b>Total</b>			<b>21'316.21</b>		<b>0.00</b>			
<b>Weitere Anhangangaben</b>									
<b>14. Nettoauflösung aktienrechtlicher stiller Reserven</b>									
in CHF				31.12.2022		31.12.2021			
	Nettoauflösung Stille Reserven			100'000.00		-			
	<b>Total</b>			<b>100'000.00</b>		<b>-</b>			
<b>15. Vollzeitstellen</b>									
Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 10.									

<b>Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes</b>									
in CHF								31.12.2022	31.12.2021
	Gewinn-/Verlustvortrag							940'473.98	804'996.94
	Jahresverlust / -Gewinn							-435'331.85	135'477.04
	<b>Bilanzgewinn</b>							<b>505'142.13</b>	<b>940'473.98</b>
	<b>Antrag des Verwaltungsrates:</b>								
	Bilanzgewinn							505'142.13	940'473.98
	./ . Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven							0.00	0.00
	./ . Dividendenzahlung							0.00	0.00
	<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>							<b>505'142.13</b>	<b>940'473.98</b>

## Budget 2023 der Swissgaranta Versicherungsgenossenschaft, St. Gallen

<b>Erfolgsrechnung</b>				
	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 31.12.2021	Abweichung Budget 22/23
<b>in CHF</b>				
Bruttoprämie	970'022.69	970'000.00	865'805.24	22.69
Prämien Unfall	20'000.47	20'000.00	21'842.95	0.47
Prämien Baugarantien	950'022.22	950'000.00	843'962.29	22.22
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-	-	-	-
<b>Prämie für eigene Rechnung (1+2)</b>	<b>970'022.69</b>	<b>970'000.00</b>	<b>865'805.24</b>	<b>22.69</b>
Veränderung der Prämienüberträge	-	-	-	-
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-	-	-	-
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>970'022.69</b>	<b>970'000.00</b>	<b>865'805.24</b>	<b>22.69</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	-	-	-	-
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>	<b>970'022.69</b>	<b>970'000.00</b>	<b>865'805.24</b>	<b>22.69</b>
Schadenbearbeitungsaufwand inkl. externe Schadenmanager	-4'000.00	-4'000.00	-1'178.50	-
Schadenbearbeitungskosten extern	-4'000.00	-4'000.00	-1'178.50	-
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-170'000.00	-170'000.00	-18'700.00	-
Unfallschäden	-20'000.00	-20'000.00	-18'700.00	-
Baugarantieschäden	-100'000.00	-100'000.00	-	-
Erfüllungsgarantieschäden	-50'000.00	-50'000.00	-	-
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	-	-	-	-
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	-50'000.00	-50'000.00	-31'121.74	-
Auflösung versicherungstechnischer Rückstellungen	-	-	93'261.72	-
Zuweisung versicherungstechnischer Rückstellungen	-50'000.00	-50'000.00	-124'383.46	-
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-	-	-	-
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung *	-	-	-	-
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>	<b>-224'000.00</b>	<b>-224'000.00</b>	<b>-51'000.24</b>	<b>-</b>
Aufwand für die Akquisition von Versicherungsgeschäft	-	-	-	-
Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-1'063'436.05	-1'025'600.00	-943'182.95	-37'836.05
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	-	-	-	-
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)</b>	<b>-1'063'436.05</b>	<b>-1'025'600.00</b>	<b>-943'182.95</b>	<b>-37'836.05</b>
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-	-	-	-
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>	<b>-1'287'436.05</b>	<b>-1'249'600.00</b>	<b>-994'183.19</b>	<b>-37'836.05</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>-317'413.36</b>	<b>-279'600.00</b>	<b>-128'377.95</b>	<b>-37'813.36</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	245'000.00	245'000.00	326'978.36	0.00
Wertschriften- und Zinsertrag	66'000.00	66'000.00	76'103.80	0.00
Gewinn u. Verlust aus Verkauf	29'000.00	29'000.00	27'581.17	0.00
nicht realisierte Gewinne	150'000.00	150'000.00	223'293.39	0.00
Sonstige finanzielle Erträge	-	-	-	-
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung *	-	-	-	-
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-54'000.00	-54'000.00	-62'853.61	0.00
Bank- und Postcheckgebühren	-33'000.00	-33'000.00	-28'230.81	0.00
Gewinn u. Verlust aus Verkauf	-14'000.00	-14'000.00	-13'312.68	0.00
nicht realisierte Verluste	-7'000.00	-7'000.00	-21'310.12	0.00
Zuweisung Rückstellung Kursschwankungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-	-	-	-
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>191'000.00</b>	<b>191'000.00</b>	<b>264'124.75</b>	<b>-</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-126'413.36</b>	<b>-88'600.00</b>	<b>135'746.80</b>	<b>-37'813.36</b>
Sonstige Erträge	-	-	-35.41	-
Dienstleistungen/Provisionen	-	-	-35.41	-
Sonstige Aufwendungen	-	-	-	-
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-	-	-	-
<b>ERGEBNIS vor Steuern</b>	<b>-126'413.36</b>	<b>-88'600.00</b>	<b>135'711.39</b>	<b>-37'813.36</b>
Steuern	-700.00	-700.00	-234.35	-
Steuern	-700.00	-700.00	-234.35	-
<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>-127'113.36</b>	<b>-89'300.00</b>	<b>135'477.04</b>	<b>-37'813.36</b>